

Aderlass-Tafel, oder so genannte Juden-Calender

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): - **(1749)**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-654951>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aderlaß-Tafel, oder so genannte Juden-Calender.

Sie fleißig Achtung auf den Neumond/ ist er vor Mittag/ so zehlet denselben Tag auch/ wirds aber nach Mittag neu/ so ist der folgende Tag der erste/ und so weiters.

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Am ersten Tag nach dem Neumond ist böß zu Aderlassen/ der Mensch verlieret die Farb. 2. tag ist böß/ man bekommt böse Fieber. 3. tag ist böß/ man wird leicht contract oder lahm. 4. tag ist gar böß/ verursacht den gähnen Tod. 5. tag ist böß/ macht das Geblüt schweinen. 6. tag ist gut lassen/ benimmet das böse Geblüt. 7. tag ist böß/ verderbet den Magen und Appetit. 8. tag ist böß/ bringt kein Lust zum Essen und Trinken. 9. tag ist böß/ man wird gern trägig und beiffig. 10. tag ist böß/ man bekommt flüßige Augen. 11. tag ist gut/ macht Lust zu Speiß und Trand. 12. tag ist gut/ man wird gestärkt am Leib. 13. tag ist böß/ schwächet den Magen/ wird unddulg. 14. tag ist böß/ man fallet in schwere Krankheiten. 15. tag ist gut/ bekräftigt den Magen/macht Appetit. | <ol style="list-style-type: none"> 16. tag ist der allerböseß / schädlich zu allen Dingen. 17. tag ist hingegen der allerbeste/ man bleibt gesund 18. tag ist gar gut/ ist nuzlich zu allen Dingen. 19. tag ist böß/ und gar besorglich wegen Lähmigkeit. 20. tag ist böß/ thut grossen Krankheiten mit entrinn. 21. tag ist gut lassen/ wol am besten im ganzen Jahr. 22. tag ist gut/ fliehen alle Krankheiten vom menschen. 23. tag ist gut/ stärket die Glieder/erfrischet die Leber. 24. tag ist gut/wehret den bösen Dünsten und Angst. 25. tag ist gut für das Tropffen/ und gibt Klugheit. 26. tag ist gut / verhütet böse Fieber und Schlagfl. 27. tag ist gar böß/ist der sache Tod zu besorgen. 28. tag ist gut/ verreiniget das Herz und Gemüth. 29. tag ist gut und böß/ nachdem einer eine Natur hat. 30. tag ist böß/ verursacht hitzige Geschwulst/böse De
schwar und Euffen. |
|--|--|

Die innerlichen Gebrechen des Leibs aus dem Blut, nach der Aderlässe / zu erkundigen und zu erfahren.

1. Schön roth Blut/ mit wenig Wasser oben bedeckt/ gute Gesundheit;
2. Roth und schaumig Blut / bedeutet zu viel Geblüt.
3. Roth Blut / mit einem schwarzechten Ring / Hautwehe.
4. Schwarz Blut / mit Wasser untermischt / Wassersucht.
5. Schwarz Blut / mit Wasser oben überschwemmt / böse Fieber.
6. Schwarz Blut mit einem Ring / das Sicht und Bipperle.
7. Schwarz und schaumig oder eiterig Geblüt / böse Feuchtigkeit / und kalte melancholische Fluß.
8. Weiß Blut / zeigt an Feuchtigkeit und zähe Fluß.
9. Weiß und schaumig / zu viel Pituita / dicke Feuchtigkeit und Stiß.
10. Blau Blut / weh zur Milzen oder Melancholey / samt Feuchtigkeit
11. Grün Blut / wehe am Herzen oder eine hitzige Gall.
12. Gelb oder bleich Blut / weh an der Leber / oder Aufstossung der Gall.
13. Gelb und schaumig Blut / ist ein Bedeutung viel Herzwassers
14. Ganz wässerig Blut / bedeut ein schwache Leber / oder der Magen mit Trand überladen.
15. Die hart und zähes Blut / ist eine Anzeigung des Leibs Verstopfung oder Melanch.

Fernerer Bericht vom Schröpfen / Baden und Purgieren.

Junge Leut so über 12. Jahr alt / sollen schröpfen nach dem Neumond ; Die über die 24. Jahr alt sind / nach dem ersten Viertel. Was über 36. Jahr/ nach dem Vollmond : Alte Leut über 48. Jahr / nach dem letzten Viertel: Wann der C im A und A ist / so ist nicht gut schröpfen. Für das Zahnwehe ist gut schröpfen im A und A. Das Baden / so sind die besten Zeichen A / B / C / D / E / F und G. Am besten zu purgieren ist im Scorpton, wann der Mond nidsich gehet.